DATENPIONIERE

WHITEPAPER · AUSGABE 2026/27

Erst das Fundament. Dann die KI.

Wie Microsoft Fabric dein Reporting KI-fähig macht – von verlässlichen Berichten bis zum Ad-hoc-Reporting per Copilot



KEY TAKEAWAYS

01

Warum Copilot nur so gut ist wie die Datenbasis darunter

02

Berichte auf Fabric und Ad-hoc-Reporting per Copilot: die zwei größten Hebel

03

Bis zu 12.000 $ Microsoft-Förderung plus Fabric-Kapazität für deinen Start

INHALT

03 Dashboards prompten kann bald jeder

04 Einfach erklärt: Microsoft Fabric heute

05 Hebel 1: Berichte, die auf Fabric stehen

06 Hebel 2: Ad-hoc-Reporting per Copilot

07 Damit Copilot richtig antwortet

08 Data Agents und Fabric IQ

09 Governance: Copilot sieht nur, was du sehen darfst

10 Mythen-Check 2026

11 Microsoft fördert deinen Einstieg

13 Unser Weg: Polarstern, Expedition, Bergstation

15 Über uns

16 Kontakt

VORWORT

„Warum kann ich unsere Zahlen nicht einfach fragen?“

Vor zwei Jahren wollten Geschäftsführer von uns wissen, ob sie Microsoft Fabric überhaupt brauchen. Heute hören wir eine andere Frage: Warum kann ich unsere Zahlen nicht einfach fragen?

Copilot macht genau das möglich: Fragen in normaler Sprache, Antworten mit Zahlen aus den eigenen Daten. Aber nur, wenn darunter ein sauberes Fundament liegt. Sonst liefert die KI zwar schnell Antworten, nur eben für jede Abteilung eine andere.

In diesem Whitepaper zeigen wir dir, wo heute die größten Hebel liegen, was Fabric dafür mitbringt und wie du den Einstieg planbar machst. Und weil Microsoft den Start aktuell mitfinanziert, war der Zeitpunkt selten so gut wie jetzt.

Viel Spaß beim Lesen!



Dennis Hoffstädte
Founder & CEO, DatenPioniere GmbH

AUSGANGSLAGE

Dashboards prompten kann bald jeder. Ein belastbares Fundament nicht.

Copilot verspricht Antworten in Sekunden, und KI steht in fast jeder Geschäftsführung auf der Agenda. Doch KI liest nur, was deine Daten hergeben. Liegen Umsatz, Aufträge und Planung verteilt in ERP, CRM und unzähligen Excel-Dateien, bekommst du schnelle Antworten, aber keine verlässlichen.

Kommt dir das bekannt vor?

- Der Monatsbericht entsteht per Copy-Paste aus fünf Systemen.
- In Meetings wird über die richtige Zahl diskutiert statt über Entscheidungen.
- Spontane Fragen landen als Ticket im Controlling und die Antwort kommt Tage später.

Aus über 120 Kundenprojekten kennen wir vier Muster, an denen Reporting- und KI-Projekte immer wieder scheitern:

STRATEGIE

Werkzeug vor Ziel

Power BI oder Copilot werden eingeführt, weil man „datengetrieben“ arbeiten will. Welche Entscheidungen damit besser werden sollen, klärt vorher niemand.

TECHNOLOGIE

Tool statt Plattform

Jede Abteilung baut eigene Berichte auf eigenen Daten. Copilot liefert dann schnell Antworten, aber für jede Abteilung eine andere.

GOVERNANCE

Ein reines IT-Projekt

Die Einführung liegt allein bei der IT. Finance und Fachbereiche sitzen nicht mit am Tisch, und niemand fühlt sich für die Zahlen verantwortlich.

TRANSFORMATION

Fehlendes Wissen

Die Plattform steht, aber das Team weiß nicht, welche Fragen es damit beantworten soll. Ohne Befähigung bleibt auch der beste Copilot ungenutzt.

KERNAUSSAGE

KI ist nur so gut wie die Daten darunter.
Deshalb gilt: Erst das Fundament. Dann die KI.

GRUNDLAGEN

Einfach erklärt: Was ist Microsoft Fabric heute?

Microsoft Fabric ist eine Datenplattform als Software-as-a-Service. Datenintegration, Data Engineering, Data Warehouse, Echtzeitanalysen, Data Science, Power BI und Copilot laufen in einer Umgebung, auf einer gemeinsamen Datenbasis und über eine einzige Kapazität abgerechnet. Das Prinzip kennst du von Microsoft 365: ein Paket, viele Werkzeuge, kein Flickenteppich verschiedener Hersteller.



OneLake: das OneDrive für Daten

Jede Information liegt einmal vor, im offenen Delta-Parquet-Format. Über Shortcuts und Mirroring bindest du bestehende Quellen an, ohne Daten mehrfach zu kopieren.

Eine Kapazität für alles

Du buchst Rechenleistung als F-SKU (F2, F4, F8 …) und nutzt damit alle Workloads, inklusive Copilot. Skalieren und pausieren geht jederzeit.

Fabric IQ: Daten mit Bedeutung

Die neueste Ebene übersetzt Tabellen in Geschäftsbegriffe wie Kunde, Auftrag oder Lieferung. So verstehen Copilot und Agents, was deine Zahlen bedeuten.

NEU SEIT 2025

F2
Copilot ist in allen bezahlten Kapazitäten ab F2 enthalten

1 Chat
Standalone-Copilot fragt über alle Berichte und Modelle

GA
Data Agents sind allgemein verfügbar

IQ
Fabric IQ bringt Geschäftsbegriffe für Agents

DER GRÖSSTE HEBEL · TEIL 1

Hebel 1: Berichte, die auf Fabric stehen.

Der erste und oft unterschätzte Hebel ist kein KI-Feature, sondern ein Bericht, dem alle vertrauen. Solange Power BI direkt auf ERP-Exporten und Excel-Listen sitzt, wächst mit jedem neuen Bericht auch der Abstimmungsaufwand.



Kennzahlen · aktuelles Jahr vs. Vorjahr

Beispielhafte Darstellung mit fiktiven Werten

Umsatz	Deckungsbeitrag	Auftragseingang	Offene Forderungen	Liefertermintreue	Lagerreichweite
24,8 Mio. €	8,9 Mio. €	26,1 Mio. €	2,2 Mio. €	84,8 %	23 Tage
+6,1 % Δ VJ	+3,4 % Δ VJ	+7,9 % Δ VJ	+2,6 % Δ VJ	+4,8 PP Δ VJ	+2 Tage Δ VJ

Drei Ebenen des Berichts:

1. **Kennzahlen** – Status auf einen Blick: grün läuft, rot braucht Aufmerksamkeit.
2. **Analyse** – Welcher Bereich, welcher Markt, welcher Monat treibt die Zahl?
3. **Details** – Bis zur einzelnen Kundengruppe, mit Vorjahr und Marge.

Was sich für dich ändert

- **Jeden Morgen automatisch aktuell**, ohne Copy-Paste und ohne Excel-Pflege.
- **Eine Kennzahl, eine Definition**, für Geschäftsführung, Vertrieb und Controlling.
- **Direct Lake:** Power BI liest direkt aus OneLake, auch große Datenmengen ohne lange Aktualisierungen.
- **Die Vorarbeit für Hebel 2:** Dasselbe Modell ist die Grundlage für Copilot.

KERNAUSSAGE

Ein Bericht, dem alle vertrauen, ist die beste Vorbereitung auf KI. Denn Copilot antwortet mit genau diesen Zahlen.

DER GRÖSSTE HEBEL · TEIL 2

Hebel 2: Ad-hoc-Reporting per Copilot.

Wenn das Dashboard nicht reicht und spontan eine Frage aufkommt, ging sie bisher als Mail ans Controlling. Mit Copilot in Power BI stellst du die Frage in normaler Sprache und bekommst die Antwort mit Zahlen aus deinen eigenen Daten, inklusive passender Visualisierung.



Beispielhafte Darstellung mit fiktiven Werten.

Fragen über alle Inhalte

Der Standalone-Copilot durchsucht im Vollbild alle Berichte, Semantikmodelle und Data Agents, auf die du Zugriff hast.

Berichte verstehen

Zusammenfassungen einer Seite oder eines ganzen Berichts, Erklärungen zu Ausreißern und Trends.

Berichte erstellen

Berichtsseiten und DAX-Abfragen per Prompt als Startpunkt für deine Power-BI-Entwickler.

F2

Gut zu wissen: Copilot ist in allen bezahlten Fabric-Kapazitäten ab F2 enthalten. Die frühere Hürde einer F64-Kapazität gibt es nicht mehr.

Einzelne Copilot-Funktionen, etwa der Standalone-Copilot, sind noch als Preview gekennzeichnet. Stand: November 2026.

DER GRÖSSTE HEBEL · TEIL 2

Damit Copilot richtig antwortet: das AI-ready Semantikmodell.

Copilot erfindet keine eigenen Kennzahlen, er arbeitet mit dem, was im Semantikmodell steht. Ein gut vorbereitetes Modell ist deshalb die wichtigste Zutat für gute Antworten. Diese sechs Punkte machen ein Modell „AI-ready“:

1. **Sauberes Sternschema**
   Fakten und Dimensionen klar getrennt, keine versteckte Logik in einzelnen Berichten.
2. **Sprechende Namen**
   „Umsatz netto“ statt „SUM_UMS_N“. Copilot liest Namen so, wie ein Mensch sie liest.
3. **Beschreibungen & Synonyme**
   Jede Kennzahl erklärt, was sie bedeutet. Synonyme übersetzen „Erlös“ oder „Revenue“ in „Umsatz“.
4. **KI-Datenschema**
   Mit „Prep data for AI“ legst du fest, welche Felder Copilot nutzen soll, und blendest Hilfsspalten aus.
5. **KI-Anweisungen & verifizierte Antworten**
   Geschäftsregeln wie „Unser Geschäftsjahr beginnt im Oktober“ und geprüfte Antworten für häufige Fragen hinterlegen.
6. **Freigabe für Copilot**
   Geprüfte Modelle und Berichte als „Approved for Copilot“ markieren, damit Copilot zuerst darauf zugreift.

Dieselbe Frage, zwei Ergebnisse

FRAGE AN COPILOT „Wie lief der Umsatz im letzten Quartal?“

× Ohne Vorbereitung

Copilot muss raten: Welche Spalte ist der Umsatz? Ist das Kalender- oder Geschäftsquartal gemeint? Werden Gutschriften abgezogen? Das Ergebnis kann von der Zahl im Bericht abweichen.

✓ Mit AI-ready Modell

Copilot nutzt die definierte Kennzahl „Umsatz netto“, euer Geschäftsjahr und dieselbe Logik wie der Bericht. Die Zahl im Chat ist identisch mit der Zahl im Dashboard.

KERNAUSSAGE

Unsere Erfahrung aus den Projekten: Der Aufwand steckt nicht im Einschalten von Copilot, sondern im Modell. Wer das einmal sauber aufsetzt, profitiert doppelt: im Bericht und im Chat.

AUSBLICK

Data Agents und Fabric IQ: vom Fragen zum Handeln.

Copilot beantwortet Fragen zu deinen Berichten. Data Agents gehen einen Schritt weiter: Sie sind KI-Fachexperten, die du gezielt für ein Thema baust, etwa für Vertrieb, Einkauf oder Produktion. Fabric IQ gibt ihnen das Verständnis für deine Geschäftsbegriffe.

Data Agents

ALLGEMEIN VERFÜGBAR

- Greifen auf Lakehouse, Warehouse, Semantikmodelle und Echtzeitdaten in Fabric zu.
- Lernen eure Sprache über Anweisungen und Beispielfragen, die du ihnen mitgibst.
- Arbeiten dort, wo dein Team arbeitet: in Power BI, in Microsoft 365 Copilot und Teams sowie in Copilot Studio.
- Lesen nur, ändern nichts und respektieren die Berechtigungen jedes Users.

Fabric IQ

ONTOLOGIE IN PREVIEW

- Die Ontologie definiert Begriffe wie Kunde, Auftrag oder Maschine einmal, samt Beziehungen und Regeln.
- Copilot, Data Agents und Operations Agents nutzen dasselbe Vokabular.
- Operations Agents überwachen Echtzeitdaten anhand dieser Regeln und lösen Aktionen aus, zum Beispiel eine Teams-Nachricht.
- Baut auf euren Power-BI-Semantikmodellen auf: Gute Modelle zahlen sich doppelt aus.

So kann das im Mittelstand aussehen

Vertrieb	„Welche A-Kunden haben seit 90 Tagen nicht bestellt?“ Der Data Agent liefert die Liste mit letztem Auftragsdatum und Umsatz im Vorjahr.
Einkauf	„Bei welchen Lieferanten hat sich die Liefertreue in diesem Jahr verschlechtert?“ Antwort mit Vergleich zum Vorjahr, direkt in Teams.
Produktion & Logistik	Ein Operations Agent erkennt, dass sich Liefertermine für Großaufträge verschieben, und informiert den Vertrieb automatisch.

Unsere Empfehlung: Starte mit einem Data Agent für einen klar abgegrenzten Fachbereich. Die Ontologie lohnt sich, sobald mehrere Agents dieselben Begriffe teilen sollen.

Fabric IQ ist seit der Microsoft Build 2026 allgemein verfügbar, das Ontologie-Item ist noch als Preview gekennzeichnet. Stand: November 2026.

GOVERNANCE & SICHERHEIT

Copilot sieht nur, was du sehen darfst.

Die häufigste Frage in unseren Workshops: Was passiert mit unseren Daten, wenn wir KI darauf loslassen? Die kurze Antwort: Copilot und Agents erben die Berechtigungen, die du in Fabric und Power BI vergibst. Es gibt keine Hintertür.



Identität & Rollen

Zugriff auf Arbeitsbereiche, Modelle und Berichte steuerst du über Entra-ID-Gruppen. Ein Rollenmodell für Fabric, Power BI und Copilot.

Zeilen- und Objektsicherheit

Row-Level-Security im Semantikmodell gilt auch im Chat. Wer im Bericht nur seine Region sieht, bekommt auch von Copilot nur diese Zahlen.

Microsoft Purview

Vertraulichkeitsbezeichnungen, Datenkatalog und Data Loss Prevention: Du weißt, wem welche Daten gehören und wie sie genutzt werden dürfen.

Kontrolle über die KI

Admins schalten Copilot je Tenant, Kapazität oder Sicherheitsgruppe frei. Eingaben und Daten werden laut Microsoft nicht zum Training der Modelle verwendet.

Checkliste vor dem Copilot-Rollout

- Rollenmodell in Entra ID steht
- Row-Level-Security im Modell ist getestet
- Vertraulichkeitsbezeichnungen sind vergeben
- Copilot ist für eine Pilotgruppe freigeschaltet
- Geprüfte Inhalte sind „Approved for Copilot“
- Kapazitätsauslastung wird überwacht

KERNAUSSAGE

Governance ist kein Bremsklotz. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass du KI im ganzen Unternehmen freigeben kannst.

MYTHEN-CHECK 2026

Fünf Mythen, die dich ausbremsen.

Rund um Fabric und Copilot halten sich hartnäckig Annahmen, die längst überholt sind. Die fünf häufigsten aus unseren Gesprächen:

1 **„Für Copilot brauchen wir eine riesige Kapazität."**

Seit 2025 ist Copilot in allen bezahlten Fabric-Kapazitäten ab F2 enthalten. Die frühere Schwelle von F64 ist Geschichte, der Einstieg gelingt auch mit kleinen Kapazitäten.

2 **„Die KI erfindet unsere Zahlen."**

Copilot rechnet mit den Kennzahlen aus deinem Semantikmodell. Mit sauberem Modell, KI-Anweisungen und verifizierten Antworten stimmen Chat und Bericht überein.

3 **„Fabric heißt: alles sofort in die Cloud."**

Über das On-Premises Data Gateway, Mirroring und Shortcuts bindest du bestehende Systeme an. Du modernisierst in deinem Tempo, Schritt für Schritt.

4 **„Das lohnt sich nur für Konzerne."**

Kapazitäten starten bei F2, werden nach Nutzung abgerechnet und lassen sich pausieren oder hochskalieren. Du startest mit einem Use Case und wächst mit.

5 **„Wir haben schon Power BI. Fabric wäre ein Neustart."**

Im Gegenteil: Bestehende Berichte und Modelle bleiben erhalten. Fabric ist die Weiterentwicklung von Power BI, du hebst sie schrittweise auf die neue Plattform.



Kurz erklärt: Lizenzen

Die Fabric-Kapazität (F-SKU) bezahlt die Rechenleistung für alle Workloads, inklusive Copilot. Wer Berichte erstellt oder teilt, braucht zusätzlich eine Power BI Pro-Lizenz. Unterhalb von F64 gilt das auch für Leserinnen und Leser. Welche Kombination für dich wirtschaftlich ist, rechnen wir gemeinsam durch.

MICROSOFT-FÖRDERUNG

Microsoft fördert deinen Einstieg.

Microsoft finanziert Datenprojekte mit Power BI, Fabric und Copilot über ausgewählte, zertifizierte Partner mit. Kein Haken, kein Kleingedrucktes: Es ist ein offizielles Programm. Und es läuft nur noch bis zum 30. Juni 2027.



Warum Microsoft dein Datenprojekt mitfinanziert

1

Rechenzentren sollen arbeiten

Microsoft investiert Milliarden in neue KI-Rechenzentren. Damit diese Hardware nicht stillsteht, braucht es Unternehmen, die dort ihre Daten speichern, verarbeiten und auswerten.

2

Projektgeld als Kickstart

Deshalb stellt Microsoft ausgewählten, zertifizierten Partnern Budgets für Kundenprojekte bereit. Dein Datenprojekt bekommt einen Kickstart, und du zahlst für den Start erst einmal nichts.

3

Die Rechnung geht langfristig auf

Microsoft setzt darauf, dass Unternehmen Fabric, Power BI und Copilot über viele Jahre nutzen. Unser Part ist ausschließlich dein Projekt: Beantragung, Konzeption und Umsetzung.

Offiziell von Microsoft
Kein Haken, kein Kleingedrucktes

Antrag in 5 Minuten
Den Rest übernehmen wir

Für jede Unternehmensgröße
Kein Ausschluss nach Umsatz

Läuft bis 30.06.2027
Ende des Microsoft-Geschäftsjahres



„Viele Unternehmen wissen nicht, dass Microsoft solche Projekte mitfinanziert. Wir möchten, dass du dieses Budget nutzt, bevor das Programm ausläuft.“

Dennis Hoffstädte, Founder & CEO

Förderhöhe: bis zu 12.000 $, bei Unternehmen unter 1.000 Mitarbeitenden eher bis zu 7.500 $. Die genaue Höhe hängt unter anderem vom Lizenzvolumen bei Microsoft ab und wird nach dem Erstgespräch gemeinsam mit Microsoft festgelegt. Alle Angaben sind eine unverbindliche Orientierung und keine Förderzusage.

MICROSOFT-FÖRDERUNG

Was du mit der Förderung umsetzen kannst.

Die Basis ist immer Microsoft Fabric als Datenfundament. Typische geförderte Projekte:

Datenbasis aufbauen

Daten aus ERP, CRM und Excel in Fabric zusammenführen und sauber aufbereiten.

Dashboards

Power-BI-Berichte für Geschäftsführung, Vertrieb, Einkauf oder Finanzen.

Copilot

Ad-hoc-Auswertungen per Copilot, zum Beispiel für die Geschäftsführung.

Bestehendes heben

Vorhandene Power-BI-Berichte auf Fabric heben und für KI-Reporting fit machen.

Du nutzt Power BI oder Fabric schon? Dann bist du trotzdem dabei. Die Förderung ist nicht auf Neueinsteiger beschränkt, auch ein früherer Dienstleister ist kein Hindernis. In der Regel lässt sie sich einmal pro Jahr je Unternehmen einlösen.

In vier Schritten zur Förderung

1. **Kontakt aufnehmen**
   Melde dich bei uns. Wir rufen zurück und schlagen einen Termin vor.
2. **Erstgespräch**
   Wir besprechen deinen Status quo bei Reporting, Datenmanagement und KI und klären, wofür sich die Förderung am besten einsetzen lässt.
3. **Wir stellen den Antrag**
   Antrag, Dokumente und Abstimmung mit Microsoft übernehmen wir. Dein Aufwand: rund 5 Minuten.
4. **Umsetzung nach Freigabe**
   Sobald Microsoft grünes Licht gibt, setzen wir das Projekt gemeinsam mit dir um.

Nicht jeder Dienstleister kann das beantragen

DatenPioniere ist zertifizierter Microsoft Solutions Partner für Data & AI und hat die Spezialisierung „Analytics on Microsoft Azure“ erhalten. Nur auditierte Partner mit dieser Spezialisierung können die Förderung beantragen, und davon gibt es in Deutschland nur wenige.

Förderhöhe prüfen
Domain eingeben und in Sekunden sehen, welcher Förderrahmen ungefähr möglich ist:

foerderung.datenpioniere.de

UNSER VORGEHEN

Unser Weg: Polarstern, Expedition, Bergstation.

Keine Blaupause, keine Pakete ohne Wirkung. Wir bauen deine Plattform von unten nach oben, in Etappen, die zu deinem Unternehmen passen. Am Anfang steht immer ein Tag mit allen Entscheidern.



Polarstern: ein Tag, der dein Projekt planbar macht

Power BI liegt oft im Finance, Fabric meist in der IT. Deshalb holen wir einen ganzen Tag alle an einen Tisch, die entscheiden können: CFO, Controlling und IT-Leitung. Vor Ort, weil das remote kaum gelingt, mit zwei technischen Beratern, unserer Methodik und großformatigen Arbeitsspostern. Bei uns wird nicht präsentiert, sondern gemeinsam gearbeitet.

VORMITTAG
Ehrliche Bestandsaufnahme
Wie berichtet dein Unternehmen heute? Wir betrachten alle vier Säulen: Strategie, Technologie, Transformation und Governance.

NACHMITTAG
Reifegrad und Etappen
Wir bestimmen gemeinsam euren Reifegrad, schneiden die passenden Themen zu und priorisieren sie nach A, B und C.

MITTAG
Die Zielwelt live
Power BI, Fabric, Copilot und Purview in unserer Demoumgebung. Ein Blick unter die Motorhaube.

EINE WOCHE SPÄTER · REMOTE
Review deiner Route
In einer knackigen Stunde stellen wir dir deine Roadmap für 6 bis 12 Monate vor, mit Etappen, Umfängen und Festpreisen.

Was du danach in der Hand hast

- Euren Reifegrad, schwarz auf weiß
- Ein Zielbild, das Finance und IT gemeinsam tragen
- Priorisierte Etappen statt einer Blaupause
- Eine Roadmap mit Festpreis für jede Etappe

46+ Polarsterne seit 2024 durchgeführt

9 von 10 Unternehmen setzen ihre Plattform danach mit uns um

DER RAHMEN

1 Tag vor Ort bei dir | 2 technische Berater | Methodik inklusive Arbeitsposter | Review-Termin nach einer Woche | Zielgruppen: CFO, Controlling, IT-Leitung

UNSER VORGEHEN

Nach dem Polarstern: Expedition und Bergstation.

PHASE 2 · EINFÜHRUNG

Expedition

Mit dem Kick-off starten die Etappen aus dem Polarstern: modular, in deiner Reihenfolge und jede zum Festpreis.

- Solution-Design, Dashboard-Guideline und Berechtigungskonzept
- Aufbau deiner Datenplattform in Fabric oder Proof of Concept / Value
- Semantikmodelle, auf die Copilot verlässliche Antworten liefert
- Dashboards nach kurzem Prototyping zum Festpreis
- Befähigung, Adoption und Champion-Schulungen
- Testing, Deployment und Abnahme

PHASE 3 · BETRIEB

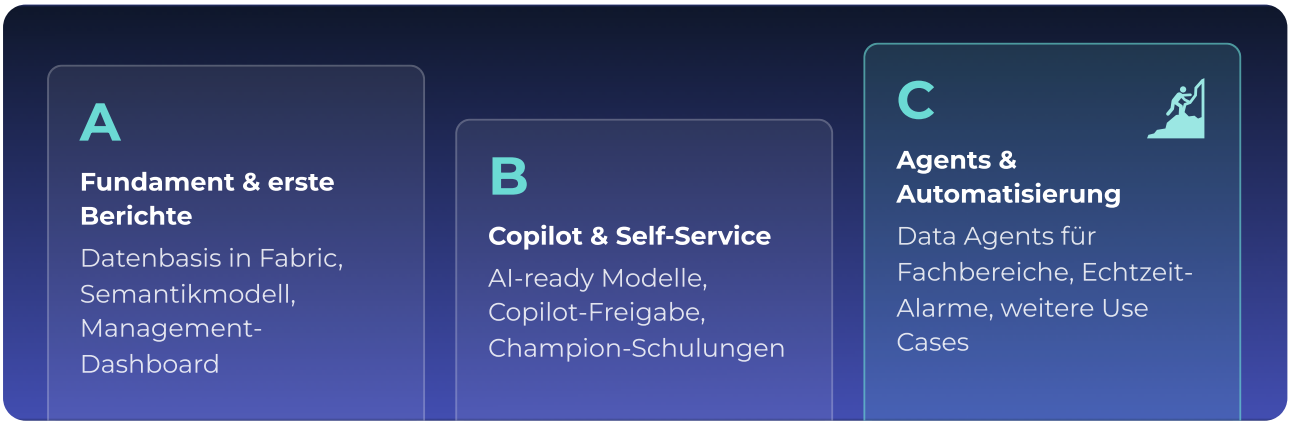
Bergstation

Nach der Abnahme übernehmen wir auf Wunsch den Betrieb deiner Plattform als monatlichen Retainer. Du konzentrierst dich auf die Erkenntnisse, wir halten alles darunter in Form.

- Plattformbetrieb und neue Use Cases
- Regelmäßige Sprechstunde
- Vertiefende Schulungen
- Onboarding-, Feedback- und Support-Prozesse

So kann deine Route aussehen

Jede Roadmap ist individuell. Ein typischer Aufstieg im Mittelstand folgt aber oft diesem Muster: erst das Fundament, dann die KI.



Und die Förderung? Die Microsoft-Förderung setzen wir typischerweise für den Einstieg ein, etwa für Polarstern, Prototyping und die ersten Etappen. Was darüber hinausgeht, besprechen wir vorab transparent.

ÜBER UNS

Spezialist statt Generalist.

Die DatenPioniere GmbH ist ein Beratungsunternehmen aus Dortmund mit einer klaren Idee: Wir konzentrieren uns ausschließlich auf Microsoft, auf Power BI, Fabric, Purview und Azure. Ein durchgängiger Technologie-Stack ermöglicht stringente Architekturen, stabile Lösungen, verlässliche Betriebskosten und hohe Zukunftssicherheit.

Wir decken das gesamte Spektrum ab, von Architektur und Governance bis zur nutzerorientierten Aufbereitung von Management- und Fachbereichsberichten. Und wir befähigen deine Mitarbeitenden, die Plattform eigenständig weiterzuentwickeln.

95+	25+	120+	20+
Power-BI-Einführungen	Fabric-Einführungen	zufriedene Kunden	Mitarbeitende, alle Microsoft-zertifiziert

MICROSOFT SOLUTIONS PARTNER
Data & AI

SPEZIALISIERUNG
Analytics on Microsoft Azure

Stimmen

„Wir hatten sofort den Eindruck, dass ihr echte Spezialisten im Thema KI seid und euch sehr schnell in unser Thema reingedacht habt."

Andreas Jüsgen
CIO, SANHA GmbH & Co. KG

„Man merkt, dass die DatenPioniere extrem nah dran sind an dem, was Microsoft entwickelt, und immer auf dem aktuellen Stand beraten."

Florian Schneegold
IT-Leiter, Main-Post GmbH

AUSGEWÄHLTE REFERENZKUNDEN

EW GROUP · Stadtwerke Düsseldorf · Deutsches Rotes Kreuz · iu Internationale Hochschule

Video-Referenzen aus weiteren Projekten: **datenpioniere.de/unternehmen/erfahrungen**

KONTAKT

Lass uns über dein Fundament sprechen.

Kontaktiere uns für ein unverbindliches und kostenloses Erstgespräch. Gemeinsam klären wir, wo du heute stehst, wo deine größten Hebel liegen und wie viel Förderung für dein Projekt möglich ist.





Dennis Hoffstädte
Founder & CEO
02931 58 44 99 09



Benedict Altgassen
Lead Fabric Engineer
02931 58 44 99 04

WEBSITE
datenpioniere.de

FÖRDERUNG PRÜFEN
foerderung.datenpioniere.de